

Medienmitteilung

myclimate zeichnet drei klimabewusste Tourismusunternehmen aus

Berlin/Zürich, 12. März 2018 – myclimate hat bei der ITB 2018 drei Vorreiterunternehmen mit den myclimate Awards ausgezeichnet. Damit würdigt die Schweizer Klimaschutzorganisation nachhaltige und dabei wirtschaftlich erfolgreiche Angebote im Tourismus. Die Gewinner 2018 sind Kontiki Reisen, Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee und TUI Cruises. Vor der Awardverleihung diskutierten Moderator Fritz Lietsch, Chefredakteur vom Forum Nachhaltig Wirtschaften, Dr. Anton Espira, Field Director Eco2Librium und myclimate Projektpartner in Kenia, und myclimate Deutschland Geschäftsführer Stefan Baumeister über die vielfältigen positiven Auswirkungen von effizienten Kochstellen und die wichtige Rolle von Tourismusanbietern und Kunden bei der Verbreitung dieser Technologien.

Kontiki Reisen aus Baden ist Spezialist für Reisen in die nordischen Länder und gehört zur DER Touristik Suisse AG. Kontiki hat sein Engagement für den Klimaschutz in den letzten Jahren verstärkt. Das Unternehmen kompensiert sämtliche eigenen Geschäftsreisen im Projekt «Sauberes Trinkwasser für Schulen und Haushalte» in Uganda. Kontiki-Kunden können die mit ihrer Reise verbundenen Emissionen ebenfalls in diesem Projekt freiwillig ausgleichen. Durch eine hohe Sensibilisierung bei den Mitarbeitenden und gute Einbindung in den Buchungsprozess konnte Kontiki in den vergangenen Jahren immer mehr Kunden für den freiwilligen Klimaschutz gewinnen. Kontiki Reisen wurde mit dem myclimate Award «Flugkompensation Kunden und eigene Dienstreisen» ausgezeichnet.

Die Ehrung als «Vorreiter der Kreuzfahrtbranche in Nachhaltigkeit und Klimaschutz» ging an TUI Cruises. Das Unternehmen verfügt über eine breit aufgestellte Nachhaltigkeitsstrategie. TUI Cruises setzt dabei auf Massnahmen, um auf den Schiffen und an Land so viele CO₂-Emissionen wie möglich zu reduzieren. Gleichzeitig kompensiert TUI Cruises eigene geschäftliche Emissionen wie Dienstflüge oder vielfältige Drucksachen. Den Kunden wird sowohl die Möglichkeit angeboten, die eigenen Kreuzfahrtemissionen als auch die An- bzw. Rückreise per Flugzeug zu berechnen und zu kompensieren.

Im Mai erhielt das neue und moderne Ausflugschiff «MS Diamant» seine offizielle Taufe. Das jüngste Mitglied der Flotte der Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee (SGV AG) besticht durch modernste Technik, geringen Verbrauch und hohe Effizienz. Die Tourismusorganisation aus der Innerschweiz ging aber bewusst noch einen Schritt weiter. Sie hat den kompletten CO₂-Fussabdruck der «MS Diamant» mit myclimate berechnen lassen und diesen kompensiert. Die Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee bekam von Stefan Baumeister den myclimate Award «Pionier – Erstes Klimaneutrales Schiff in der Schweiz» überreicht.

Tourismus als Motor für wirksamen Klimaschutz – Podiumsdiskussion mit myclimate Projektpartner aus Kenia

Vor der Verleihung stellte Moderator Fritz Lietsch zusammen mit Stefan Baumeister und Dr. Anton Espira ein Erfolgsprojekt vor. Das von der kenianischen Organisation Eco2Librium 2010 gestartete Projekt «Weniger Abholzung des Regenwaldes dank effizienten Kochern» spart dabei nicht alleine CO₂-Emissionen ein. Die mittlerweile rund 40'000 installierten effizienten Kochstellen schützen mit dem Kakamega Regenwald ein Biodiversitätsparadies. Gleichzeitig hat das Projekt Hunderte von Jobs geschaffen und einen positiven Einfluss auf die Gesundheit, gerade von Frauen und Kindern. Das Projekt hat seine jetzige Verbreitung auch durch das Engagement von verschiedenen Tourismusanbietern und vielen Privatreisenden entfalten können. Die Diskussion und Award-Zeremonie fand am Messedonnerstag um 16:45 Uhr auf der Adventure Stage der ITB in der Halle 4.1 in Berlin statt.

Fotos der Awardverleihung

Sie finden eine Auswahl an Fotos zur freien Verwendung unter folgendem Link:
<https://www.myclimate.org/de/news-presse/pressefotos/>

Für weitere Informationen und Interviews kontaktieren Sie bitte:

Kai Landwehr

Mediensprecher

Stiftung myclimate

kai.landwehr@myclimate.org

Tel. +41 76 315 7466

Stefan Baumeister

Geschäftsführer

myclimate Deutschland gGmbH

stefan.baumeister@myclimate.org

+49 7121 9223 50

Über myclimate – The Climate Protection Partnership:

myclimate sieht sich als Partner für wirksamen Klimaschutz – global und lokal. Gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft sowie Privatpersonen will myclimate durch Beratungs- und Bildungsangebote sowie eigene Projekte die Zukunft der Welt gestalten. Dies verfolgt myclimate als gemeinnützige Organisation marktorientiert und kundenfokussiert.

Die internationale Initiative mit Schweizer Wurzeln gehört weltweit zu den Qualitätsführern von freiwilligen CO₂-Kompensationsmassnahmen. Zum Kundenkreis zählen grosse, mittlere und kleine Unternehmen, die öffentliche Verwaltung, Non-Profit Organisationen, Veranstalter sowie Privatpersonen. Über Partnerorganisationen ist myclimate in neun Ländern vertreten: Deutschland, Österreich, Schweden, Norwegen, Luxemburg, Griechenland, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Japan und China.

Mit Projekten höchster Qualität treibt myclimate weltweit messbaren Klimaschutz und eine nachhaltige Entwicklung voran. Die freiwillige Kompensation von CO₂-Emissionen erfolgt in derzeit mehr als 70 Klimaschutzprojekten in 30 Ländern. Dort werden Emissionen reduziert, indem fossile Energiequellen durch erneuerbare Energien ersetzt, lokale Aufforstungsmassnahmen mit Kleinbauern umgesetzt und energieeffiziente Technologien implementiert werden. myclimate-Klimaschutzprojekte erfüllen höchste Standards (Gold Standard, CDM, Plan Vivo) und leisten neben der Reduktion von Treibhausgasen nachweislich lokal und regional einen positiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.

myclimate ermutigt mit handlungsorientierten und interaktiven Bildungsangeboten jede und jeden, einen Beitrag für unsere Zukunft zu leisten. Mit diesem Ziel wurden bereits in der Schweiz mehr als 15'000 Schülerinnen und Schüler und 7'000 Lernende erreicht, sowie ein weltweites Netzwerk von 1'600 Studierenden und Young Professionals etabliert. Darüber hinaus berät die Stiftung zu integriertem Klimaschutz mit greifbarem Mehrwert. Im Geschäftsfeld CO₂- und Ressourcen Management unterstützt myclimate Firmen mit Beratung, Analysen, IT-Tools und Labels. Angebote reichen von einfachen Carbon Footprints (Emissionsberechnungen) auf Unternehmensebene bis zu ausführlichen Ökobilanzierungen von Produkten. Erfahrene Berater helfen beim Identifizieren und Erschliessen von Potentialen in den Bereichen Energie- und Ressourceneffizienz.

Die myclimate-Klimaschutzprojekte haben seit Bestehen der Stiftung Tausende von Jobs geschaffen, die Biodiversität geschützt und die allgemeinen Lebensumstände Hunderttausender Menschen verbessert. Nicht zuletzt deswegen hebt das deutsche Umweltbundesamt myclimate als Anbieter für die freiwillige CO₂-Kompensation explizit hervor. Sowohl 2015 als auch 2012 wurden je zwei myclimate-Projekte vom Sekretariat der UN-Klimarahmenkonvention (UNFCCC) zu sogenannten «Game Changing Climate Lighthouse Activities» ernannt und an den UN-Klimakonferenzen in Paris und Doha von UN-Generalsekretär Ban Ki-Moon persönlich geehrt. Weiter gewann das myclimate-Bildungsprojekt «Klimalokal» 2012 den Milestone-Preis, die höchste Auszeichnung im Schweizer Tourismus.

www.myclimate.org / facebook.com/myclimate / twitter.com/myclimate